







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 25.04.2003 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 25.04.2003 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt einem Tagesgang. In den frühen Morgenstunden ist die Gefahr meist gering. Ab dem späten Vormittag verliert die Schneedecke an Festigkeit und die Lawinengefahr steigt an. Es ist dann vereinzelt mit Selbstauslösungen von Lawinen zu rechnen. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch oberhalb von etwa 2800m in sehr steilen, schattseitigen Hängen. Auch in kammnahen Geländepartien sind noch einzelne störanfällige Tribschneeansammlungen zu finden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die vergangene Nacht war oft klar oder gering bewölkt. Dadurch konnte sich die Schneeoberfläche meist tragfähig verfestigen. In den Vormittagsstunden verliert die Schneedecke durch Temperaturanstieg und Sonneneinstrahlung rasch an Festigkeit. In tiefen und mittleren Lagen schreitet die Ausaperung der weitgehend durchfeuchteten Schneedecke zügig voran. Hochalpin findet man schattseitig zum Teil noch lockeren Schnee. Die Schneeoberfläche ist aber zumeist vom Wind beeinflusst und hartgepresst. Vereinzelt findet man auch noch spröde Tribschneeansammlungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Tirol überwiegt heute Freitag noch der Hochdruckeinfluss. Aber bis Samstag Früh dreht die Strömung auf Südwest und mit ihr nähert sich eine Störung, die Samstag Nacht durchzieht. Danach wieder Wetterbesserung.

Über ganz Tirol überwiegt auch heute der Sonnenschein, tagsüber bilden sich über den Bergen nur harmlose Quellwolken. Nachmittags ziehen hohe Wolken auf, die gegen Abend vor allem Oberland etwas dichter werden. In der Höhe weht schwacher bis mäßiger Wind aus Nordwest, der allmählich auf West und Südwest dreht. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen +2 und +6 Grad, in 3000m zwischen -5 und -1 Grad. Die Nullgradgrenze liegt um 2800m.

TENDENZ

Unverändert tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair